

WEW

WEG IN DIE WIRTSCHAFT



Preisträger Kategorie „Innovation“: Friedrich Idam und Günther Kain/HTBLA
Hallstatt: Optimierung des historischen Belüftungssystems des Wiener Burgtheaters



BMHS-AWARD 2019
SPITZENLEISTUNGEN
UNSERER SCHULEN



Award 2019: Preisträger



Kategorie „Kooperation“

BHAK/BHAS BRUCK/LEITHA: BIRGIT RAAB-PFISTERER: „KOOPERATION MIT DEN BRUCKER VOLKSSCHULEN“



Preisträgerin Birgit Raab-Pfisterer (2. v.l.), HAK-Direktorin Ulrike Wiedersich (3. v.r.)

BHAK-Lehrerin Birgit Raab-Pfisterer stellte die Kooperation zwischen der BHAK/BHAS Bruck/Leitha und der Volksschule Bruck Hauptplatz ganz unter das Motto „Volksschule goes HAK – Heute bin ich Manager/in“. Schülerinnen und Schüler der 3BK betreuten im Rahmen des Unterrichtsgegenstandes Betriebswirtschaftliche Übungen und Projektarbeit Schülerinnen und Schüler aus der 4. Klasse Volksschule.

Ziele für die „KIDS“:

- Förderung sozialer und sprachlicher Kompetenzen
- Erwerb von kaufmännischen Grundkompetenzen

- Förderung von Flexibilität, Kreativität und Empathie
- Wechselseitiger Bildungsprozess
- Erfahrungsaustausch

Umsetzung durch:

- Die Volksschulkinder lernen die business education bruck kennen.
- Sie verbringen drei Stunden mit unseren Schülerinnen und Schülern in unserer Schule.

Unser Turnsaal verwandelt sich in eine Markthalle.

- Sie bilden ein 4er-Team und leiten eine Minifirma.
- Sie stellen ihre Firma im Rahmen einer kurzen Präsentation den anderen vor und stärken ihre Präsentations- und Kommunikationsfähigkeiten.
- Sie lernen, einen Messestand zu gestalten und ein Minihandelsunternehmen zu führen.
- Sie lernen, ein Sortiment und Preise festzulegen.
- Sie lernen, unternehmerisch zu denken und Verkaufsgespräche zu führen.
- Sie lernen, Rechnungsbeträge und Wechselgeld auszurechnen.
- Zwei Kids sind Verkäufer am Messestand, zwei Kids sind Einkäufer bei den anderen – in der 2. Handelsphase werden die Rollen getauscht.

Vorbereitung:

- Bank und Großhändler zur Ausgabe von Geld und Waren
- 12 Minihandelsunternehmen mit eigenem Firmennamen und Logo

- Jeweils eine kurze Unternehmenspräsentation (ca. 2 Folien)
- Jeweils einen kurzen Text als Vorlage für die Präsentation für die Kids.
- Erstellung und Ausdruck von Plakaten mit jeweils fünf Produkten
- Erstellung und Ausdruck einer Preisliste
- Weiteres Dekomaterial für den Messestand (Luftballons, Luftschlangen, Tischtücher, ...)
- Festlegung der Preise (max. € 20,- je Produkt)
- Produkte als Anschauungsmaterial und fürs Fotografieren und für den Messestand als Deko
- Lagerbox mit Kärtchen zur Simulation des Lagers
- Kassa mit Spielgeld (Startkapital € 200,-)
- Einkaufstasche und Geldbörse pro Minifirma
- Für die Buchhaltung: Übersicht über Verkäufe – Tabelle – Berechnung Tageslosung

- Urkunden für die Kids
- Sweets als Auszeichnung für die eifrigsten Händler
- Präsentation zur Einführung und für die Auswertung der Ergebnisse

Ziele für die Jugendlichen:

- Anwendung der Projektmanagementkompetenzen
- Entrepreneurship – Förderung von unternehmerischem Denken
- Förderung von Flexibilität, Kreativität und Empathie
- Förderung sozialer Kompetenzen
- Anwendung von Fachwissen aus verschiedenen Unterrichtsgegenständen (BW, UNCO, IT, OMAI)
- Wechselseitiger Bildungsprozess
- Erfahrungsaustausch

HTL MÖDLING – ABTEILUNG HOLZBAU: ANDREAS STANGL: „KOOPERATION MIT DER VINZENZGEMEINSCHAFT EGGENBERG“

SchülerInnen und LehrerInnen des Kollegs Holztechnik haben im vergangenen Schuljahr acht Doppelwohnmodule für das VINZIDORF Wien – eine Obdachloseneinrichtung der Vinzenzgemeinschaft Eggenberg – im Unterricht hergestellt und im 12. Bezirk in Wien errichtet. Involviert waren dabei mehrere Lehrkräfte, jedoch die Leitung der Produktion hatte HTL-Lehrer Andreas

Stangl inne. Es wurden eine ganze Reihe von Holzriegelwänden und Deckenelementen als Fertigteile im Unterricht hergestellt, auf LKWs verladen, nach Wien zur Baustelle transportiert und vor Ort zusammengesetzt. Die Wohneinheit soll Menschen aus Wien, die aus der Bahn geraten sind und deshalb in Armut leben müssen, kostenlos als Unterkunft zur Verfügung stehen.



Links: Preisträger Andreas Stangl (2. v.l.), rechts: Vinzidorf im 12. Bezirk in Wien